



(19)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 398 418 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
26.05.2004 Patentblatt 2004/22

(51) Int Cl.7: **E02B 7/00, E02B 3/12,**
E02B 3/10

(43) Veröffentlichungstag A2:
17.03.2004 Patentblatt 2004/12

(21) Anmeldenummer: **02026112.9**

(22) Anmeldetag: **23.11.2002**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
IE IT LI LU MC NL PT SE SK TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **19.08.2002 DE 10238676**
19.08.2002 AT
19.08.2002 CH

(71) Anmelder: **Weise, Marko**
07381 Nimritz (DE)

(72) Erfinder: **Weise, Marko**
07381 Nimritz (DE)

(54) **Vorrichtung zum Schutz gegen Hochwasser, Lawinen, Sturm und Hurrikans sowie Brand- und Katastrophenschutz**

(57) Die Erfindung betrifft eine Hochwassersicherung von Deichen und Strassen sowie Gebäuden und Anlagen. Der Trapezschlauch dient der Sicherungen gegen Fluten und Hochwasser in allen Gebieten, wie zur Erhöhung von Fluss- oder Seedämmen und Deichen, der Sicherung von Straßen, Gebäuden und Anlagen vor Überflutung, als Schutz gegen Lawinen (Wasser gefriert, Eisblock dient als Barriere), zur Sicherung gegen Auftrieb von Brücken, Bahnschienen etc., als Sicherung von Gebäuden und Anlagen gegen Sturm- und Hurrikanschäden. Je nach Bedarf ist die Herstellung in den unterschiedlichsten Größen möglich. Als Füllstoff dient Wasser.

Er besteht aus Gewebearmierter Folie, welche an den Nahtstellen vernäht oder verschweißt wird.

Am Kopfbereich sind Befüll- und Entlüftungsöffnungen angebracht. Im seitlichen Fußbereich sind Entlee-

rungsoffnungen montiert. Um die Formstabilität des Trapezschlauches zu gewährleisten werden innere und äußere Stabilisatoren eingearbeitet. Zur Lagesicherung sind seitliche Lappen mit Befestigungsösen angeordnet, welche die Lagesicherung garantieren.

Durch das im Schlauch befindliche Wasser (Eigen- gewicht Wasser 1 L = 1 Kg) sowie die Ausführung mittels gewebearmierter Folie entsteht:

- a. eine optimale Abdichtung zum Untergrund
- b. ein schnell auf- und wieder abbaubares Schutz- system das einen sehr hohen Wirkungsgrad er- reicht.



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
Y	WO 01/71101 A (SCHAELIKE HOLGER) 27. September 2001 (2001-09-27) * Seite 7, Zeile 16 - Zeile 26 * * Seite 8, Zeile 3 - Zeile 7 * * Seite 11, Zeile 26 - Seite 15, Zeile 26; Abbildung 8 *	1	E02B7/00 E02B3/12 E02B3/10
Y	US 4 692 060 A (JACKSON III JAMES G) 8. September 1987 (1987-09-08) * Abbildung 7 *	1	
A	CA 2 333 815 A (ROBERT CHRISTOPHER) 30. Juli 2002 (2002-07-30) * das ganze Dokument *	1	
A	EP 1 009 883 B (SCHNEIDER REINHARD) 21. Juni 2000 (2000-06-21) * das ganze Dokument *	1	
A	US 6 164 870 A (BARUH BRADFORD G) 26. Dezember 2000 (2000-12-26) * das ganze Dokument *	1	
A	US 4 906 134 A (HOYECK RALPH H) 6. März 1990 (1990-03-06) * das ganze Dokument *	1	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int.Cl.7)
A	US 5 865 564 A (STEPHENSON THOMAS P ET AL) 2. Februar 1999 (1999-02-02) * das ganze Dokument *	1	E02B
A	WO 98/04781 A (RUSSELL LAWRENCE O ;HENDRIX GLEN (US)) 5. Februar 1998 (1998-02-05) * das ganze Dokument *	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	7. April 2004	Geisenhofer, M	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 02 02 6112

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

07-04-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 0171101	A	27-09-2001	DE	20005056 U1	02-08-2001
			AU	1273801 A	03-10-2001
			AU	6211401 A	03-10-2001
			WO	0171100 A1	27-09-2001
			WO	0171101 A1	27-09-2001
US 4692060	A	08-09-1987	KEINE		
CA 2333815	A	30-07-2002	CA	2333815 A1	30-07-2002
EP 1009883	B	21-06-2000	DE	19738216 A1	11-03-1999
			AT	209736 T	15-12-2001
			AU	9327998 A	22-03-1999
			CA	2340349 A1	11-03-1999
			DE	59705595 D1	10-01-2002
			EP	1009883 A1	21-06-2000
			WO	9911868 A1	11-03-1999
			ES	2167801 T3	16-05-2002
US 6164870	A	26-12-2000	KEINE		
US 4906134	A	06-03-1990	KEINE		
US 5865564	A	02-02-1999	KEINE		
WO 9804781	A	05-02-1998	AU	3616597 A	20-02-1998
			WO	9804781 A1	05-02-1998
			JP	10077622 A	24-03-1998